








Weiches Wasser ist nur einer der Schwerpunkte für die SPD in Bovenden. Weitere Themen für die nächste Wahlperiode:

-  Kinderbetreuung: Krippen und Kindertagsstätten „vor Ort“ – am Bedarf orientiert
-  Erhalt der Grundschulen an den bisherigen Standorten
-  Einrichtung einer Oberstufe an der IGS in Bovenden
-  Bau von Sozial- und Seniorenwohnungen
-  Bedarfsgerechte Ausweisung von Baugebieten
-  Ausbau des Radwegenetzes
-  Verbesserung des ÖPNV im Gemeindegebiet

Bitte beachten Sie unsere weiteren Informationen in den nächsten Wochen!



### Impressum

Herausgeber:  
 SPD-Ortsverein Bovenden  
 V.i.S.d.P.: Jörg Ahlborn  
 Kaningarten 11, 37120 Bovenden  
[info@spd-bovenden.de](mailto:info@spd-bovenden.de)  
[www.spd-bovenden.de](http://www.spd-bovenden.de)

## Weiches Wasser in Bovenden – wir bleiben dran!

Am 3. Juni 2016 hat der Gemeinderat die SPD-Anträge zum weichen Wasser beraten.

**Hier das Ergebnis auf den Punkt gebracht:**

**SPD: Information der Ratsmitglieder zu den Alternativen Nanofiltration oder Bezug von Wasser der Stadtwerke Göttingen.**

**CDU/FDP/Grüne/FWG: Abgelehnt!**

**SPD: Prüfung der technischen Umsetzbarkeit und der Kosten im Detail.**

**CDU/FDP/Grüne/FWG: Abgelehnt!**

**SPD: Klärung aller Rechtsfragen und Eckpunkte für Verhandlungen.**

**CDU/FDP/Grüne/FWG: Abgelehnt!**

**SPD: Bürgerinformationsveranstaltungen mit Fachleuten durch die Verwaltung in Bovenden, im östlichen- und im westlichen Gemeindegebiet.**

**CDU/FDP/Grüne/FWG: Abgelehnt!**

**SPD: Durchführung einer Bürgerbefragung zum Weichen Wasser**

**CDU/FDP/Grüne/FWG: Abgelehnt!**



Mit vorgeschobenen Argumenten haben persönliche Interessen und der Gruppenzwang verhindert, dass alle Ratsmitglieder und die Bovender Bürgerinnen und Bürger zeitnah informiert und in die Entscheidung „Weiches Wasser – ja oder nein – einbezogen werden.

**Die SPD bleibt dran:**

**Information und Bürgerbeteiligung sind unsere Ziele!**

## Warum diskutieren wir jetzt wieder über Weiches Wasser ?

Der Wunsch nach Weichem Wasser ist nicht neu und besteht weiter bei vielen Bürgerinnen und Bürgern:

Die Bürgerbefragung 2008 hatte die Fragestellung: Bovender Wasser oder Bezug von Harzwasser. Allerdings verbunden mit der Aufgabe der Wasserrechte und dem Ende der Wasserförderung aus den eigenen Brunnen.

Bei der jetzigen Alternative des Bezugs von Wasser aus Göttingen würden die Brunnen im Erhaltungsbetrieb weiterlaufen und die Wasserrechte blieben erhalten. Das ist eine andere und neue Entscheidungslage als im Jahr 2008.

Die Nanofiltration ist nun auch für große Wassermengen ausgereift. Rosdorf betreibt eine solche Anlage seit ca. 6 Jahren ohne technische Probleme. Diese Technik wäre somit auch für Bovenden einsetzbar.

Weitere Informationen zum Thema finden Sie auf unsere Homepage: [www.spd-bovenden.de](http://www.spd-bovenden.de)

## Die SPD Bovenden wird in der neuen Wahlperiode des Rates ab November 2016 das „Weiche Wasser“ wieder im Rat einbringen.

Dafür stehen unsere Kandidatinnen und Kandidaten für die Wahl des Gemeinderates:

Marianne Stietenroth, Dr. Thorsten Heinze, Elisabeth Mickler-Kirchhelle, Dr. Jörg Magull, Reinhild Otterbein, Frank Klaproth, Sabine Seubert-Kratz, Julian Bartels, Florian Petrow, Bernd Riethig, Andre Siebert, Herbert Piontkowitz, Ellen Riemann, Jost Degenhardt, Burkhardt Schmidt, Malte Bährens, Peter Wieland, Anna-Lena Heinze, Heidrun Dettmar, Joachim Tuschinsky, Jörg Woggon, Gabriele Ahlborn, Klaus-Dieter Stümpel, Björn Zakula, Enrico Zienke, Jörg Ahlborn.

